

# Turnierbestimmungen

## Vereine Gaudi Turnier 2023



19 84  
BADAILA KICKER  
NENZING

1. Spielberechtigt sind alle Mannschaften, die als Verein gemeldet sind. Die Mannschaften können sich auch aus Spielern verschiedener Vereine zusammensetzen.
2. Gespielt wird ein Gauditurnier in einem XXL-Tischfußballplatz mit Zusatzwettbewerben. Sämtliche Spiele dauern 1 x 8 Minuten. Das Finale wird bei unentschiedenem Ausgang um 1 x 5 Minuten verlängert. Steht es dann immer noch remis, so erfolgt ein Penaltyschießen.

Nach dem jeweiligen Fußballspiel (ausgenommen sind die Kreuz- und Finalsspiele) erfolgen Zusatzwettbewerbe. Enden die Finalsspiele remis, so erfolgt ein Penaltyschießen.

3. Gespielt wird in gemischten Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus einer/m Torfrau/mann, 5 FeldspielerInnen und AustauschspielerInnen. Ein/e Spieler/in ist während des Turniers nur für eine Mannschaft spielberechtigt.

Es müssen sich mindestens zwei weibliche Spielerinnen auf dem Spielfeld befinden. Sollte dies nicht möglich sein, darf diese Mannschaft keinen weiteren männlichen Spieler einsetzen, d.h. es dürfen sich maximal vier männliche Spieler auf dem Spielfeld befinden.

4. Während eines Spieles gibt es keine Spielerwechsel. Gespielt wird ausschließlich ohne Schuhe (barfuß oder in Socken). Die Spieler sind an den Spielstangen befestigt. Löst sich ein Mitspieler von der Haltestange, bedeutet dies Ballverlust und Freistoss für die andere Mannschaft. Den Anweisungen des Schiedsrichters ist unbedingt Folge zu leisten.
5. Die Bewertung erfolgt durch das Punktesystem 0 – 1 – 3. Für jeden Gewinn eines Zusatzwettbewerbes erhält man 1 Punkt. Sollte nach Abschluss der Gruppenspiele zwei oder mehr Mannschaften punktgleich sein, so entscheiden über die Platzierung folgende Punkte:
  - a) die direkte Begegnung im XXL-Tischfußballspiel dieser Mannschaften untereinander
  - b) die Tordifferenz

- c) die mehr geschossenen Tore
- d) Siebenmeterschießen mit je fünf Spielern pro Mannschaft.  
Fällt keine Entscheidung, weiterschießen im KO - System.

6. Entscheidungen der Schiedsrichter sind unanfechtbar.
7. Schwere Fouls werden mit einer 2-Minuten Zeitstrafe oder mit einem Ausschluss für das ganze Turnier bestraft.
8. Spielberechtigt sind alle Spieler ab dem Jahrgang 2007 und älter. Ein Spieler ist während des gesamten Turniers NUR für eine Mannschaft spielberechtigt.
9. Bei Nichtantreten oder verspätetem Antreten einer Mannschaft wird das Spiel mit 1: 0 für den Gegner gewertet. Ebenso bei einem Spielabbruch und bei Nichteinhaltung der Turnierbestimmungen. Die Turnierleitung kann einen Spieler oder eine ganze Mannschaft bei unsportlichem Verhalten für das ganze Turnier ausschließen.
10. Proteste müssen sofort nach Spielende vom Mannschaftsführer bei der Turnierleitung eingereicht werden. Die Protestgebühr von € 50,-- wird bei positiver Erledigung des Protestes zurückerstattet, ansonsten verfällt sie an den Veranstalter.
11. Sieger des Turniers ist der Gewinner des Finalspiels.
12. In Zweifelsfällen entscheidet einzig und allein die Turnierleitung.
13. Für Garderobe, Diebstahl, Verletzungen und andere Schäden übernimmt der Veranstalter KEINE HAFTUNG.
14. Die Rückforderung der Nenngebühr ist nicht möglich.
15. Die Preisverteilung findet im Anschluss an das Finalspiel im Festzelt statt.